

# Frankfurter

## Neue Presse

Mittwoch, 7. Januar 2009  
Jahrgang 64 · Nr. 5

Tages  Anzeiger

D 2637 A  
€ 1,20

## „Kulturpass“ für Bedürftige

Mit einer neuen Initiative ist ein Frankfurter Verein erfolgreich

**Frankfurt.** Mit einem selbst konstruierten „Kulturpass“ setzt sich seit mittlerweile einem halben Jahr der Verein „Kultur für ALLE“ in Frankfurt dafür ein, Bedürftigen die Teilnahme an kulturellen Angeboten zu ermöglichen. Ziel sei es, so der Vereinsvorsitzende Götz Wörner, als Mittler zwischen Veranstaltern und Kulturinteressierten freie Plätze an Bedürftige für wenig Geld weiterzugeben.

Der Kulturpass trägt als Motiv das Bild „Commedia dell'Arte“ von Marc Chagall, das seit 1959 mit Unterbrechungen in den Städtischen Bühnen hängt und einst ein Auftragsbild einer Frankfurter Stiftung war. Auf der Rückseite (Foto) ist der Pass zu unterschreiben. Er gilt nur zusammen mit

dem Lichtbildausweis, so dass die Inhaber von den Veranstaltern identifiziert werden können. Der Kulturpass kostet für Erwachsene und Jugendliche einen Euro, für Kinder bis 13 Jahre die Hälfte. Er gilt ein Jahr. „Kultur für AL-

LE“ prüft und dokumentiert jeweils, ob die Antragsteller aufgrund ihrer finanziellen Lage berechtigt sind, den Pass zu bekommen.

Mittlerweile konnte der Verein zahlreiche Veranstalter für die Teilnahme an dem Projekt gewinnen. Darunter sind das Städel Museum, das Liebieghaus, die Kunsthalle Schirn, der Hessische Rundfunk mit einer Reihe des Sinfonieorchesters, eine Reihe der Orchesterakademie der Berliner Philharmoniker in der Alten Oper, die Frankfurter Buchmesse, die Romanfabrik, das

Theater „Die Katakombe“, das Theaterhaus, der Non-Mainstream-Club „Das Bett“, die Forsythe Company, Udo Lindenberg, die Domkonzerte und die Festeburgkonzerte.

Mehr als 800 Menschen haben bereits einen Kulturpass beantragt. Die älteste Passinhaberin ist 97 Jahre alt. Kinder sind dem Verein besonders wichtig, der bis Ende 2009 rund 8000 Kulturpässe ausgeben will. Nun soll eine Struktur für nachhaltiges Arbeiten aufgebaut werden. Es werden Räume gesucht, ebenso finanzielle Mittel. *red*

Die Ausgabe des Kulturpasses erfolgt Freitags von 10 bis 16 Uhr im Frankfurter Arbeitslosen Zentrum, Friedberger Anlage 24, sowie im ökumenischen Familienmarkt der Caritas in Bornheim, Freiligrathstraße.

